# Text zum Korrigieren

Die Pfatfinder sind eine grosse weltweite gemainschaft, die kinder und Jugentliche dabei hilft, neue freunde zu finden und wichdige Fähichkeiten zu lernen. Viele junge menschn treten den Pfatfindern bei, um abenteuer in der Natur zu erleben. Sie lernen dort, wie man ein Fauer ohne Streihhölzer enzündet und wie man einen Kompass benutzd. Pfatfinder tragen oft eine Unifform und haben ein Halztuch, das in fershiedenen farben getragen wird. Das Halztuch symbolisiert den zusammenhald und die gemeintsamen Werte, die alle Pfatfinder teilen. Ein wichdiger Teil der Pfatfinderbewegun ist das campin, bei dem die Krobben oft in den wald gehn. Dort schlagen sie zelde auf, kochen überm fauer und erzählen geschichten unterm sternenhimmel. Pfatfinder haben auch bestimmte Regeln, die sie befolgen müssn, wie zum beischpiel höflich und hifsbereit zu sein. Viele Pfatfindergruppen führen auch soziale Projekte dürch, um ihren gemeinden zu helfen. Obwol viele denken, dass Pfatfinder nur für Kinder sind, gibd es auch erwagsene, die Pfatfinder werden können. Die krobbe wird von Leidern angeführt, die die aktiwitäten blanen und sichr stellen, dass alles gut läud. Die Pfatfinderbewegun wurde fon Robert Baden-Powell in England gegründet. Heude gibt es sie in fast allen Ländern der welt. Jedes Jahr treffen sich tausende fon Pfatfindern zu grossen lagern, die Jamboree genannt werden. Dort lernen sie neue Kulturen kennen und tauschen sich aus. Pfatfinder sein bedeutet auch, ferschiedene Verantwortung zu übernemen und auf die Natur acht zu gebn. Viele kinder lernen so, wie sie umweldfreuntlich leben können. Die mitglidschaft bei den Pfatfindern kann einem auch helfen, später im leben erfolgreicher zu sein.